



Gemeinde Werfenweng AKTUELL

An einen Haushalt - P.b.b.
Verlagspostamt und
Bestimmungsort:
5453 Werfenweng

Amtliche Mitteilung

Information der
Gemeinde

Gemeindenachrichten

**Liebe Werfenwengerinnen
und Werfenwenger!**

Liebe Gäste!

Das erste Jahr der „neuen“
Gemeindeinformation ist vor-
bei und wir hoffen, dass wir

Ihnen einige interessante Arti-
kel sowie aktuelle Information
aus dem Gemeindegeschehen
liefern konnten. Für Wünsche,
Beschwerden und Anregungen
welche die „Gemeinde Werfen-
weng AKTUELL“ betreffen, ha-

ben wir immer ein offenes Ohr.
Alle örtlichen Vereine sind
herzlich eingeladen sich über
dieses Medium zu präsentier-
en und Beiträge zu liefern.

Ihr Redaktionsteam



Krippe von Gerlinde Haslauer, Grödig



Der Bürgermeister, die Gemeindevertreter und die Gemeindebediensteten wünschen allen Werfenwengerinnen und Werfenwengern sowie unseren Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und alles Gute für das Neue Jahr 2005

Der Bürgermeister informiert



*Liebe Werfenwengerinnen,
liebe Werfenwenger!*

Der Jahreswechsel ist immer ein Anlass, einerseits Bilanz zu ziehen und andererseits in die Zukunft zu schauen.

Das vergangene Jahr 2004 war ein durchaus erfolgreiches und auch spannendes Jahr. Im Frühjahr sorgte die Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahl für Spannung. Besonders gefreut hat mich am Ergebnis vor allem der faire Wahlkampf, das erste mal in meiner Zeit als Bürgermeister gab es keine persönlichen Angriffe, sondern nur sachliche Argumente. Vielen Dank an alle, die dafür verantwortlich waren.

Große Veranstaltungen für unsere kleine Gemeinde haben weiters das zu Ende gehende Jahr geprägt, die Werfenwenger Weis 2004, REMOTION 2004, eine internationale Konferenz zum Thema der sanften Mobilität und Solaris, die viel beachtete Ausstellung neuer, umweltfreundlicher Fahrzeuge. Das schönste an diesen Veranstaltungen war jedoch die Zusammenarbeit in der Gemeinde. Werfenweng hat eine hervorragend funktionierende Dorfgemeinschaft, das ist sich er die bleibende Erinnerung an das Jahr 2004.

Und die Erhaltung dieser Gemeinschaft sollte auch das wichtigste Ziel der Zukunft sein. Auch wenn wieder viele Aufgaben heran stehen, Projekte geplant und umgesetzt werden, der Zusammenhalt in der Gemeinde darf nie verloren gehen.

In diesem Sinne wünsche ich ein schönes, friedliches Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches Jahr 2005.

Euer

Peter Brandauer

Unser Leitbetrieb hat neuen Eigentümer

Das Dorfhotel ist immerhin der Betrieb, der ein Drittel aller Nächtigungen in Werfenweng macht. Die Bedeutung dieses Betriebes für Werfenweng ist im Zuge der wirtschaftlichen Probleme des Unternehmens erst wieder so richtig sichtbar geworden. Nun hat das Unternehmen neue Eigentümer. Uns war es wichtig, in diesem Zusammenhang alle Nutzungsrechte, die im Laufe der Zeit mit der Familie Dölderer vereinbart wurden, auch für die Zukunft abzusichern. Dies trifft die weitere Nutzung der Skimuseums-Gebäude genauso, wie bestehende Pachtverträge, die weitere öffentliche Nutzung des Dorfplatzes oder die längerfristige Zugehörigkeit des Betriebes zur Angebotsgruppe „Sanfte Mobilität. Diese Nutzungsrechte wurden daher



neu verhandelt und vertraglich geregelt.

Ich wünsche den neuen Betreibern viel Erfolg und viele zufriedene Gäste.

Ich möchte aber auch die Gelegenheit nicht versäumen, um mich auch auf diesem Wege bei der Familie Dölderer für das jahrzehntelange unternehmerische Engagement in unserer Gemeinde zu bedanken. Der Wenghof gehört untrennbar zur Geschichte der Werfenwenger Tourismusentwicklung dazu, von den ersten Anfängen bis heute.

Neue Sesselbahn am Ladenberg

Der weitere Ausbau und die Modernisierung unseres Schigebietes ist für die Gemeinde und die Tourismuswirtschaft von großer Bedeutung. Über die neue Vierer-



sesselbahn am Ladenberg freuen wir uns daher sehr. Ich danke den Bergbahnen Werfenweng und den Gesellschaftern daher sehr für dieses Engagement.

Jahresrückblick

Die Gemeindevertretung hat im vergangenen Jahr in 6 Sitzungen viele Tagesordnungspunkte erledigt. Diese umfassten die Konstituierung der neuen Gemeindevertretung nach der Wahl ebenso, wie Änderungen des Flächenwidmungsplanes, die Beteiligung an Interreg IIIb - Projekten im Zuge der „Sanften Mobilität“, die Beauftragung einer Machbarkeitsstudie für ein Hotel am Wenghoffeld, die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an unseren ehemaligen Vizebürgermeister Sepp Weißacher, die Anmietung der „Posträume“, die Neuverhandlung der Verträge im Zuge des Eigentümerwechsels beim Dorfhotel, den Jahresvorschlag, die Jahresrechnung und mehr. Einen Schwerpunkt der Gemeindevertreter Sitzungen bildete die ausführliche Berichterstattung über das laufende Geschehen in der Gemeinde und den Aktivitäten der überregionalen Zusammenarbeit.

Ich möchte mich jedenfalls zum Jahresende sehr herzlich bei allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern für das hervorragende Klima in der Gemeindestube bedanken. Es gab das ganze Jahr über keine einzige polemische Wortmeldung und nur sachliche Diskussionen. Das ist nicht selbstverständlich und ich weiß es daher sehr zu schätzen.

Im vergangenen Jahr war die überregionale Zusammenarbeit im Mittelpunkt. Die Bedeutung dieser Kooperationen, wie im Regionalverband, im Pongau-Takt oder bei verschiedenen EU-Projekten wird künftig noch steigen.

Peter Brandauer

Aktuelles aus dem Gemeindeamt

Gemeindeabgaben 2005

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung vom 9.12.2004 die Gemeindesteuern, -abgaben und -gebühren für das Jahr 2005 beschlossen. Erhöhungen gegenüber dem Vorjahr wurden bei der Kanalanschluss- (+ 10,-) und Kanalbenützungsgebühr (+ 0,10), Biomüllgebühr (+ 2,5 %) und Hundesteuer (+ 2,-) vorgenommen. Bei allen übrigen Abgaben wurde keine Erhöhung vorgenommen. Die Abgaben im Detail:

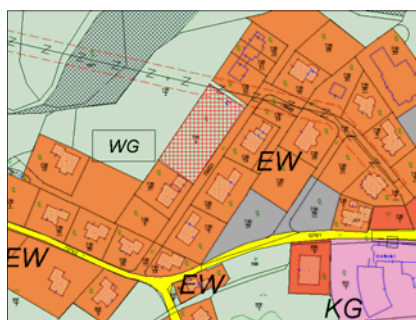
Grundsteuer A	500%	
Grundsteuer B	500%	
Kommunalsteuer n. d.		
Lohnsumme	3	
	netto	brutto
Hundesteuer	10,-	
Ortstaxe	1,10	
Ortstaxe Strußing-	0,90	
Ladenberg-Bischling		
Ortstaxe für		
Zweitwohnsitze:		
bis 40 m² Wohnfläche	198,-	
über 40 m² Wohnfläche	264,-	
<u>Friedhofsgebühren:</u>		
Kindergräber	10,-	
Einzelgräber	22,-	
Einzelgräber Rand	30,-	
Doppelgräber	33,-	
Doppelgräber Rand	37,-	
Grabanlagen	44,-	
<u>Abwasserbeseitigung:</u>		
Kanalbenützungsgebühr	2,60	2,86
Kanalanschlussgebühr	455,-	500,50
Zählermiete	10,-	11,-
<u>Müllabfuhr:</u>		
Grundgebühr pro Punkt	10,-	11,-
Restmüll 90-l-Tonne	3,-	3,30
Restmüll 120-l-Tonne	4,-	4,40
Restmüll 240-l-Tonne	8,-	8,80
Restmüll 1.100-l-Tonne	36,67	40,34
Biomüll 40-l-Tonne	3,25	3,58
Biomüll 80-l-Tonne	4,01	4,40
Biomüll 120-l-Tonne	4,97	5,47
Biomüll 240-l-Tonne	9,93	10,92

Kindergartengebühr:

1 Kind	49,09	54,-
2 Kinder	64,55	71,-

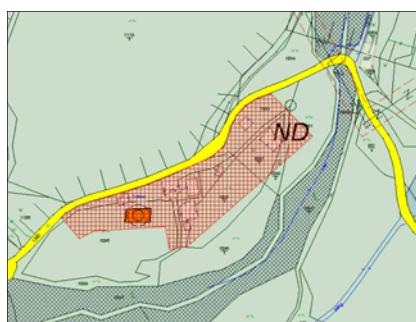
Flächenwidmungsplan - beabsichtigte Änderungen

Der Flächenwidmungsplan der Gemeinde soll demnächst geändert werden. Die beabsichtigte Änderung wurde bereits kundgemacht. Von der beabsichtigten Änderung sind folgende Flächen betroffen:



Grundstück Nr. 799/9, KG Werfenweg - **nordwestliches Ortszentrum** (rot schraffierte Fläche). Die betroffene Fläche soll in Bauland der Kategorie Erweitertes Wohngebiet gewidmet werden.

Grundstücke Nr. 1095, 1098 und andere im **Bereich Gassengut** sollen in Bauland der Kategorie Dorfgebiet gewidmet werden. Bei



dieser Änderung werden hauptsächlich die Flächen der bestehenden Objekte umgewidmet.

JUGEND - INFO

Wahl des/der Jugendbeauftragten

Aufruf an die GemeindebürgerInnen für die Wahl zum/zur Jugendbeauftragten zu kandidieren:

Liebe junge Gemeindebürgerin!
Lieber junger Gemeindebürger!

In unserer Gemeinde soll die

Jugend bei Entscheidungen der Gemeindevertretung mitwirken und die Vorstellungen der Jugend einbringen können. Damit die Kommunikation zwischen Gemeindevertretung und Jugend funktioniert, soll wieder ein(e) Jugendbeauftragte(r) gewählt werden. Es wird eine geeignete Person gesucht, die bereit ist, den Kontakt zu den Jugendlichen herzustellen, um gemeinsame Jugendarbeit zu leisten. Jeder und jede, der/die bereits über 16 ist, kann selber als Jugendbeauftragte(r) kandidieren. Interessenten können sich beim Gemeindeamt melden. Wir hoffen sehr, dass viele sich an der Wahl beteiligen und einige von euch selber kandidieren.

Schneeräumpflicht - mehr Sicherheit durch gewissenhafte Schneeräumung

Der Winter ist eingekehrt, und somit auch Schnee- und Eisglätte auf Straßen, Treppen und Gehsteigen. Die Gemeinde erlaubt sich, auf folgende wichtige Bestimmungen hinzuweisen: **Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben dafür Sorge zu tragen, dass...**

- ⇒ die entlang ihrer Liegenschaften gelegenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden GEHSTEIGE und GEHWEGE einschließlich bestehender Stiegenanlagen in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Glatteis gesäubert und gestreut werden
- ⇒ der Straßenrand in der Breite von 1 m gesäubert und bestreut wird
- ⇒ Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden
- ⇒ Schnee von Privatgrund keinesfalls auf öffentliche Verkehrsflächen abgelagert wird

Die Gemeinde übernimmt keine Räum- und Streupflichten sowie allfällige Haftungsansprüche.

Leisten auch Sie einen entscheidenden Beitrag zur sicheren Benützung der Verkehrsflächen sowie zur Sauberkeit unserer Gemeinde.

Information der Bergbahnen Werfenweng

Trendsport „Pistengehen“

Freude an der Bewegung und am Skifahren, Lawinensicherheit und gute Schneeverhältnisse bei der Abfahrt sind die Hauptmotive für Skitouren auf der Piste.

Dabei sind die Tourenskifahrer grundsätzlich ja gerne gesehen. Dass es aber mit diesem Trend auf der Skipiste zwangsläufig zu Konflikten und Risiken kommt, liegt auf der Hand. Darum müssen sich alle, Skifahrer wie Tourengänger an verbindliche Regeln halten, um Konflikte und Unfälle zu vermeiden. Schließlich sind Skipisten in erster Linie für die Nutzer der Seilbahnen und Lifte vorgesehen, und sie werden ja auch mit hohem Aufwand erhalten und gepflegt. Zweitens begibt sich ein Tourengänger während der Präparierungsarbeiten in eine nicht unerhebliche Unfallgefahr. Daher sind die **Pisten von 17h bis 8 Uhr morgens gesperrt**. Diese Maßnahme ist aufgrund der Verkehrssicherungspflicht für Skiabfahrten unumgänglich, ansonsten wären die Bergbahnen für alle Unfälle voll haftbar.



Viele Pisten werden mit Hilfe von Seilwinden präpariert. Dabei spannen sich teilweise in Kopfhöhe Stahlseile, die in der Dunkelheit nicht zu sehen sind, über bis zu 500m Distanz. Tourenskifahrer sind selbstverständlich auch auf Skipisten auf eigenes Risiko und eigene Verantwortung unterwegs und müssen auf Gefahren durch Pistenarbeiten sowie alpine Gefahren selbst achten.

KURZ NOTIERT

- ⇒ Das Land Salzburg überweist bedürftigen Salzburgern einmalig € 100,- unter dem Titel „**Heizölscheck**“. Voraussetzung ist, dass das Haus oder die Wohnung mit Heizöl beheizt wird und das Monatseinkommen je Haushalt die festgelegten Einkommensgrenzen nicht übersteigt. Der Heizkostenzuschuss kann bei der Gemeinde bis 31.07.2005 eingereicht werden.
- ⇒ **Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst**
Die „Kriminalpolizeiliche Beratung“ der Gendarmerie berät gerne und objektiv in allen Sicherheitsfragen. Etwa wie man ein Haus oder seine Wohnung, das Geschäft oder Büro absichert. Aber nicht nur im Bereich der Eigentumskriminalität sondern auch in Fragen sexuellen Kindesmissbrauches und vielen weiteren Deliktbereichen - ist die „Kriminalpolizeiliche Beratung“ der Gendarmerie Salzburg seit Jahren ein nicht nur kompetenter sondern auch weiterhin bekannter in Sachen Verbrechensvorbeugung. Ansprechpartner: Rupert Hutegger und Alois Reichl, Landesgendarmeriekommando für Salzburg, Kriminalabteilung, Alpenstraße 1, 5020 Salzburg, Tel: 059 133 50 DW 3333, Fax DW 3009, e-mail: lgk-s-ka@z.gendarmerie.gv.at

FUSSGÄNGERZONE, KURZ-PARKZONEN UND BEHINDER-TENPARKPLÄTZE

In letzter Zeit häufen sich bei der Gemeinde die Beschwerden, dass die straßenpolizeilichen Verordnungen nicht eingehalten werden. Vor allem werden die Kurzparkzonen vor dem Gemeindeamt und vor der Raiffeisenkasse und Sportgeschäft Brandstätter ignoriert. Das selbe gilt für die verordneten Behinderertenparkplätze und immer wieder werden in der Fußgängerzone am Dorfplatz unrechtmäßig Autos abgestellt. Wir ersuchen alle Gemeindeglieder, diese Verkehrsbeschränkungen einzuhalten und auch unsere Gäste darüber zu informieren.

Da die Verkehrszeichen von vielen ignoriert werden, wurde die Gendarmerie ersucht, laufende Kontrollen durchzuführen.

Meldekontrollen

Die Gemeinde hat die Berufsdetektei G. M. Oberfrank mit der Durchführung der Meldekontrollen betreffend die Gästemeldungen beauftragt. Die Mitarbeiter wurden angeordnet, die Vermieter stichprobenartig zu kontrollieren. Wir weisen darauf hin, dass Verstöße gegen das Meldegesetz ausnahmslos der Bezirkshauptmannschaft gemeldet werden.

HINWEIS

Beachten Sie bitte den beiliegenden Müllabfuhrplan 2005.

Veranstaltungen

- 26.12.2004 Stephanieball der Landjugend
- 28.12.2004 Höllennacht am Dorfplatz
- 31.12.2004 Silvester am Dorfplatz
- 15. u. 16.01.2005 Internationales Schlittenhunderennen
- 29.01.2004 Maskenball TMK Pöham

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Werfenweng, Weng 42, 5453 Werfenweng, Tel. 06466/414

e-mail: gde-werfenweng@salzburg.at Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Peter Brandauer

Redaktion: Felix Diess Herstellung: Werbeagentur Weissacher, Weng 108, 5453 Werfenweng